

David Servan-Schreiber

Das Antikrebs-Buch

*Was uns schützt: Vorbeugen und Nachsorgen
mit natürlichen Mitteln. Aktualisierte
Neuausgabe*

400 Seiten

Euro 24,90 € (D)

vergriffen

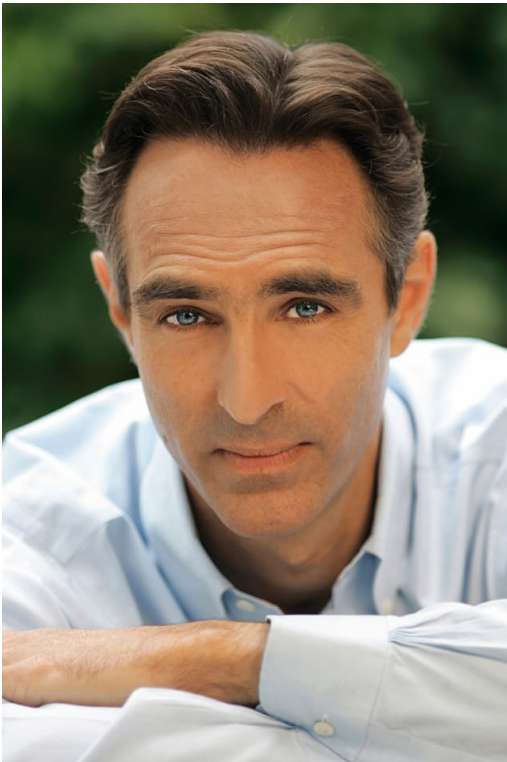
erschienen im Januar 2011

Übersetzt von Heike Schlatterer, Ursel Schäfer

ISBN 978-3-88897-707-7

Als David Servan-Schreiber vor 18 Jahren an einem Gehirntumor erkrankte, schöpfte der ehrgeizige junge Hirnforscher alle Methoden der Schulmedizin aus, um wieder zu gesunden. Erst nach einem Rückfall vertiefte er sich in die neueste Forschung zu alternativen Behandlungsansätzen. Was er herausgefunden hat, kommt einer wissenschaftlichen Revolution gleich. Servan-Schreiber erklärt, wie durch bestimmte pflanzliche Wirkstoffe, durch Ernährung und Veränderung des Lebensstils das Immunsystem wirksam unterstützt werden kann – und verbindet so persönliche Erfahrung und Forschungsreport zu einem unverzichtbaren Werk für Kranke wie Gesunde. Die wichtigsten neuen Erkenntnisse auf einen Blick:

- Die Bedeutung der Gefühle: neue Studien zur Antikrebs-Psychologie
- Weitere wirksame Antikrebs-Lebensmittel und die besten Zubereitungsmethoden
- Sicherer Handygebrauch: die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen
- Unbedingt meiden: die "schwarze Liste" schädlicher Nahrungszusätze und chemischer Stoffe, die das Krebswachstum fördern
- Den "Nährboden" stärken: neue Forschungsergebnisse zum Antikrebs-Lebensstil



© Robert Espalieu

David Servan-Schreiber

David Servan-Schreiber, 1961 geboren, war Neurowissenschaftler und Psychiater. Er erhielt seine wissenschaftliche Ausbildung in Amerika, wo er bei dem Nobelpreisträger Herbert Simon promovierte. In Pittsburgh gründete er das »Center for Complementary Medicine«, das er bis zuletzt leitete. Bereits sein erstes Buch »Die neue Medizin der Emotionen« wurde zum Weltbestseller. Nachdem bei ihm im Alter von 31 Jahren ein aggressiver Hirntumor diagnostiziert wurde, widmete er sich der Erforschung alternativer Behandlungsmethoden von Krebs und veröffentlichte das „Antikrebs-Buch“, das millionenfach verkauft und in 40 Sprachen übersetzt wurde. 19 Jahre später erlag David Servan-Schreiber am 24. Juli 2011, kurz nach Erscheinen seines letzten Buches „Man sagt sich mehr als einmal Lebewohl“ (dt. Ausgabe Jan. 2012), seiner Krankheit.

Weitere Titel des Autors

Die neue Medizin der Emotionen 978-3-88897-353-6

Man sagt sich mehr als einmal Lebewohl 978-3-88897-751-0

Pressestimmen

"Genau das Buch, auf das man als Krebspatient lange gewartet hat. Die Krankenkassen sollten es verschicken, jeder Onkologe seinen Patienten in die Hand drücken. Endlich ein Krebs-Sachbuch, das Mut macht und aufklärt." DeutschlandRadio

"Genau das Buch, auf das man als Krebspatient lange gewartet hat. Die Krankenkassen sollten es verschicken, jeder Onkologe seinen Patienten in die Hand drücken. Endlich ein Krebs-Sachbuch, das Mut macht und aufklärt." DeutschlandRadio

"Servan-Schreibers Buch ist eine Kritik sowohl an unserer Ernährungsweise als auch an der Nahrungsmittelproduktion, aber es lässt es dabei nicht bewenden, sondern zeigt auch auf, was jeder und jede tun kann. Es ist eine Lebenskunde." Onlinereports

"Servan-Schreibers Buch ist eine Kritik sowohl an unserer Ernährungsweise als auch an der Nahrungsmittelproduktion, aber es lässt es dabei nicht bewenden, sondern zeigt auch auf, was jeder und jede tun kann. Es ist eine Lebenskunde." Onlinereports

"Ein wahrer Medizinkrimi und daneben ein Handbuch der Präventivmedizin, zur sofortigen Anwendung empfohlen." Nouvelle Clés

"Ein wahrer Medizinkrimi und daneben ein Handbuch der Präventivmedizin, zur sofortigen Anwendung empfohlen." Nouvelle Clés